

Zum Schulmassaker in Finnland...

Beitrag von „Mikael“ vom 8. November 2007 20:16

Zum Nachlesen:

<http://www.spiegel.de/panorama/justiz/0,1518,516038,00.html>
<http://www.spiegel.de/panorama/justiz/0,1518,516155,00.html>

Der Schüler hatte seine Tat im Internet quasi angekündigt.

Und gerade im Radio auf NDR2 gehört:

Der bekannte Kriminologe Pfeiffer sieht keinen Handlungsbedarf bezüglich der Überwachung des Internet hinsichtlich jugendlicher Gewalttäter. Dies wäre eine Verschwendug von "Manpower".

Na gut, dass wir demnächst wenigstens mittels Bundestrojaner vor den bösen Terroristen geschützt werden (die aber wohl eher keine Schulen angreifen...)

Nebenbei: Von den auf <http://www.spiegel.de/panorama/justiz/0,1518,515985,00.html> weiteren aufgezählten "schlimmsten Amokläufen" haben (wenn ich richtig gezählt habe) 13 von 20 einen Bezug zum Bildungssystem (Schule oder Universität bzw. Schüler als Täter).

Gruß !